

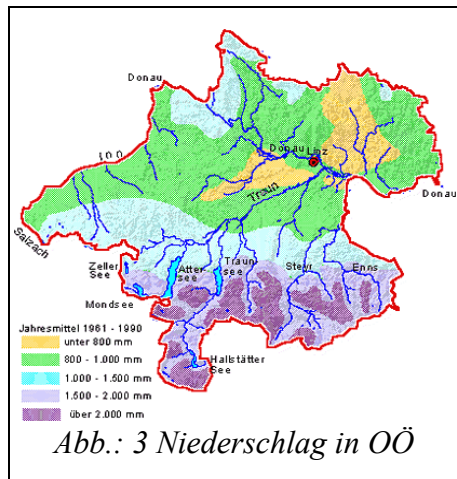
Klimatische Bedingungen

In Bad Kreuzen, sowie im ganzen Mühlviertel, herrscht das mitteleuropäisch-ozeanisches Klima mit feuchten Westwinden.

Oberösterreich wird auf Grund seiner geographischen Lage zum Cfb-Klima (Buchenklima) - nach Köppen-Geiger in horizontaler Ausdehnung gerechnet. Die wichtigen Klimaindikatoren Niederschlag und Temperatur werden durch die naturräumliche Gliederung maßgeblich beeinflusst.¹

Die Niederschlagsmengen sind im Bezirk Perg geringer als zum Beispiel im westlichen Mühlviertel. In der Region in und um Bad Kreuzen liegt die Niederschlagsmenge zwischen 800 mm und 1000 mm im Jahr.

¹ http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/SID-08615913-04323759/ooe/hs.xsl/18479_DEU_HTML.htm
[6.02.2011]



Anhand der Karte erkennt man die Menge des Niederschlages im Jahresdurchschnitt in den einzelnen Regionen Oberösterreichs. Die hellbraun gekennzeichneten Gebiete stellen die trockensten dar: das östliche Mühlviertel und das Eferdinger Becken. In diesen Gebieten liegt die Summe des gemessenen Niederschlages im Jahr zwischen 750 mm und 800 mm.²

Da es von Bad Kreuzen keine genauen Klimaaufzeichnungen gibt, habe ich mit der Wetterstation Pabneukirchen Kontakt aufgenommen. Die beiden Orte liegen nur 9 km auseinander. Deshalb kann man die Aufzeichnungen auch auf Bad Kreuzen übertragen.

Die Klimawerte vom 60-jährigen Durchschnitt der Wetterstation Pabneukirchen liegen mit der Jahresmitteltemperatur bei 7,6°C. Die Niederschlagsmenge beträgt im Durchschnitt 866 mm im Jahr. Gewitter gibt es um die 30 pro Jahr. Die Sonnenstunden liegen bei zirka 1750 Stunden.

Zur Klimaveränderung lässt sich sagen, dass es schon immer Wetterkatastrophen wie Hagel, Sturm oder Dürre in der Region gab. Doch in den letzten Jahren kann man das vermehrte Auftreten dieser Unwetter beobachten. Trotzdem schwanken die Niederschlagsmenge oder die Temperaturen genauso wie früher. Die Wetterstation Pabneukirchen hat allerdings festgestellt, dass in den letzten 10 Jahren der Niederschlag nicht mehr so verteilt fällt. Die Trockenphasen verlängern sich, wobei darauf stärkere Gewitter und Regenschauer folgen. Es lässt sich sagen, dass auch für die Region um Bad Kreuzen das Wetter nicht anders geworden ist, die Wetterextreme aber vermehrt auftreten.³

² Vgl.: http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/SID-08615913-04323759/ooe/hs.xsl/18479_DEU_HTML.htm [6.02.2011]

³ Vgl.: Email von Herrn Peter Schuhbauer, (Wetterstation Pabneukirchen) am 1.02.2011